

Weber, Felix

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **125/126 (1945)**

Heft 14

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

† **Felix Weber**, Dipl. Maschinen-Ingenieur von Netstal, Redaktor der «Brown Boveri Mitteilungen» in Baden, ist am Ostersonntag, seinem 37. Geburtstag, nach kurzer schwerer Krankheit entschlafen. Geboren am 1. April 1908, hatte unser G. E. P.-Kollege 1927/28 die E. T. H. besucht, um seine Studien in den U. S. A. fortzusetzen und sie 1930 am Massachusetts Institute of Technology abzuschliessen. In die Heimat zurückgekehrt, arbeitete er bis 1935 als Konstrukteur bei Saurer in Arbon; aus dieser Zeit stammt ein Beitrag von ihm in der SBZ. Nachher betrat Weber als Redaktor der Automobilrevue in Bern die Laufbahn des technischen Journalisten, die ihn 1943 an die Spitze der bedeutendsten Firmazeitschrift der Schweiz führte, wo er mit Erfolg, aber leider allzu kurze Zeit, gewirkt hat.

† **Jakob Buchli**, Dr. Ing. h. c., Verwaltungsratspräsident der Lokomotivfabrik Winterthur, ist am Ostersonntag in seinem 69. Lebensjahr gestorben. Ein Nachruf folgt.

WETTBEWERBE

Grosser Konzertsaal in Lausanne (Bd. 124, S. 304). Der Einreichungstermin ist verschoben worden auf Montag, 28. Mai 1945 um 18 h.

Neubauten für die veterinär-medizinische Fakultät der Universität Zürich (Bd. 123, S. 148; Bd. 124, S. 89 und 213). Es sind 54 Entwürfe eingereicht worden, deren Beurteilung das Preisgericht im Laufe dieses Monats vornimmt.

Schulhaus mit Turnhalle in Grenchen (Bd. 124, S. 89). Unter 42 eingereichten Entwürfen hat das Preisgericht folgende ausgezeichnet:

1. Preis (3000 Fr.) A. Barth, Arch., Schönenwerd, H. Zaugg, Arch., Olten
2. Preis (2700 Fr.) H. Luder, Dipl. Arch., Solothurn
3. Preis (2400 Fr.) O. Sperisen, Arch., Solothurn
4. Preis (1400 Fr.) H. Bernasconi, Arch., Solothurn, Mitarbeiter I. Bernasconi

5. Preis (1000 Fr.) F. von Niederhäusern, Arch., Olten
Zu je 500 Fr. wurden angekauft die fünf Entwürfe folgender Architekten: O. Hänggli, Brugg; P. Fricker, Zürich; E. Fröhlicher, Solothurn; H. Bracher, Solothurn; P. Müller, Horgen.

Weitere 20 Entwürfe erhielten Entschädigungen von je 300 Fr. Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämiierten Entwurfes mit der Weiterbearbeitung zu betrauen. Die Ausstellung ist bereits geschlossen.

Wiederaufbau von Trans, Graubünden (Bd. 124, S. 252, 331). Bei einer Beteiligung von 32 Bewerbern hat das Preisgericht am 27. März folgendes Urteil gefällt:

1. Rang (1500 Fr.) E. Zietzschmann, Dipl. Arch., Davos-Platz
2. Rang (1400 Fr.) E. A. Walker, Dipl. Arch., Chur
3. Rang (1200 Fr.) J. U. Könz, Dipl. Arch., Guarda
4. Rang (1000 Fr.) Chr. Trippel, Dipl. Arch., Zürich
5. Rang (900 Fr.) Jac. Padrutt, Arch. S. I. A., Zürich

Die Verfasser von zehn weiteren Entwürfen erhielten Entschädigungen.

Mit Rücksicht auf das Ergebnis des Wettbewerbes empfiehlt das Preisgericht, die weitere Bearbeitung der Bauaufgabe einer Arbeitsgemeinschaft, gebildet aus den Verfassern der Arbeiten in den drei ersten Rängen, zu übertragen.

Die Entwürfe sind vom 3. bis 12. April täglich von 9 bis 12 und 14 bis 18 h in der Aula der Kantonschule Chur zu besichtigen.

Sekundarschulhaus mit Turnhalle in Niederuzwil (St. Gallen). Unter sieben Entwürfen hat das Preisgericht, dem als Architekten A. Kellermüller (Winterthur), W. M. Moser (Zürich) und Kantonsbaumeister A. Ewald (St. Gallen) angehörten, folgende ausgezeichnet:

1. Preis (1300 Fr.) Hans Burkhard, St. Gallen
2. Preis (1100 Fr.) E. Hänni & Sohn, Arch. S. I. A., St. Gallen
3. Preis (700 Fr.) Hans Denzler, Uzwil

Ankauf (800 Fr.) F. Engler, Wattwil

Drei Ankäufe zu je 200 Fr.: P. Truniger, Arch. S. I. A., Wil; H. Brunner, Arch. S. I. A., Wattwil; A. Blöchliger, Uznach.

Das Preisgericht empfiehlt, den Verfasser des erstprämiierten Entwurfes mit der Weiterbearbeitung zu betrauen.

Die Ausstellung im Sekundarschulhaus Niederuzwil dauert vom 6. bis Sonntag, 15. April, werktags 16 bis 19 h, sonntags 10 bis 12 und 14 bis 17 h.

Eidg. Turn- und Sportschule in Magglingen. Zu diesem Wettbewerb waren durch das Eidg. Militärdepartement 25 Architektur-Firmen eingeladen und mit je 1000 Fr. fest honoriert worden. Berechtigt zur Teilnahme waren ausserdem die in Biel ansässigen Architekturfirmer, die durch die Stadt Biel mit je 300 Fr.

für einen eingereichten Entwurf entschädigt wurden. Es lagen 26 Entwürfe zur Beurteilung vor. Als Architekten amtierten im Preisgericht: Prof. Dr. H. Hofmann (Zürich), Otto Pfister (Zürich), Fernand Decker (Neuenburg), Dir. H. Schöchlin (Biel), Vizedir. J. Kaufmann (Bern), Sekt.-Chef J. Ott (Bern). Das Urteil lautet:

1. Preis (4000 Fr.) Werner Schindler, Dipl. Arch., Biel
2. Preis (3000 Fr.) Hans und Gret Reinhard, Dipl. Arch., Bern
3. Preis (2800 Fr.) Hermann Rüfenacht, Dipl. Arch., Bern
4. Preis (2700 Fr.) Frey & Schindler, Arch. S. I. A., Zch. u. Olten
5. Preis (2500 Fr.) Ernst Egli, Prof. Dr., Meilen

Ankauf (2000 Fr.) Carlo und Rino Tami, Arch., Lugano

Sechs Ankäufe zu je 1000 Fr.: Gebr. Bernasconi, Arch., Biel, Rud. Christ, Arch., Basel; W. M. Moser, Arch., Zürich; Conrad D. Furrer, Arch., Zürich; Hermann Baur, Arch., Basel; A. H. und E. de Kalbermatten, Arch., Sitten.

Das Preisgericht empfiehlt einstimmig, den Verfasser des erstprämiierten Entwurfes mit der Weiterbearbeitung zu betrauen.

Die Ausstellung in der Turnhalle Logengasse in Biel dauert noch bis morgen Sonntag, täglich geöffnet von 10 bis 12 und 14 bis 18 h. Später werden die Entwürfe in Magglingen nochmals ausgestellt, Näheres folgt.

Für den Textteil verantwortliche Redaktion:

Dipl. Ing. CARL JEGHER (abw.), Dipl. Ing. WERNER JEGHER
Zuschriften: An die Redaktion der «SBZ», Zürich, Dianstr. 5. Tel. 23 45 07

MITTEILUNGEN DER VEREINE

S. I. A. Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Verein Mitteilung des Central-Comité

Das Schweiz. Beleuchtungskomitee (S. B. K.), in dem der S. I. A. auch vertreten ist, beabsichtigt, eine *Fachgruppe für Tageslichtbeleuchtung* zu bestellen.

Diese Fachgruppe wird die Aufgabe haben, sich mit Fragen der Tageslichtbeleuchtung zu befassen, die im allgemeinen Interesse liegen und deren Bearbeitung einem allgemeinen Bedürfnis entspricht. Ziel dieser Arbeiten wird sein, in erster Linie Leitsätze für Tageslichtbeleuchtung zu schaffen.

Interessenten, die bereit wären, mitzuwirken, werden hiemit eingeladen, sich beim Sekretariat des S. I. A., Beethovenstrasse 1, Zürich 2, zu melden.

Zürich, den 23. März 1945

Das Central-Comité

VORTRAGSKALENDER

Zur Aufnahme in diese Aufstellung müssen die Vorträge (sowie auch nachträgliche Änderungen) bis spätestens jeweils Mittwoch Abend der Redaktion mitgeteilt sein.

7. April (heute Samstag). Zürcherische Vereinigung für Heimatschutz. 15 h im Zunfthaus zur Schmidten. Referate von Stadt-Ingenieur Hermann Steiner und Stadtbaumeister A. H. Steiner: «Die Neugestaltung des Zürcher Bahnhofquartiers und der Limmatufer».

7. April (heute Samstag). Geologische Gesellschaft Zürich. Frühjahrsexkursion ins Lorzentobel. Sammlung 12.00 h Bahnhof Enge, Abfahrt 12.20 h nach Zug. Zug ab 13.40, Lorzenbrücke an 14.02. Gäste willkommen.

11. April (Mittwoch). B. I. A. Basel. 20.15 h in der Kunsthalle, 1. Stock. Arch. Alfred Roth (Zürich): «Der Wiederaufbau, eine entscheidende Epoche in der europäischen Bauentwicklung».

11. April (Mittwoch). Akad. Studiengruppe der G. E. P. 20 h Hotel Rigi Hof «Landesplanung».

12. April (Donnerstag). Fachkommission 30 des S. V. M. T. (Spannungsoptik und Zerstörungsfreie Werkstoffprüfung mit Ausnahme der Röntgenographie). 9.15 h im Buffet Zürich HB, erster Stock: Vollsitzung mit fünf Kurzreferaten und Diskussion; nach dem gemeinsamen Mittagessen 13.47 Abfahrt nach Rapperswil zur Besichtigung des Kraftwerkes. Gäste willkommen.

12. April (Donnerstag). Section Genevoise S. I. A. 20.30 h au Café Lyrique, Bvd. du Théâtre. Conférence de M. le Prof. Dr. Ing. M. Roš (EMPA): «L'application de la photoélasticité».

13. April (Freitag). Techn. Verein Winterthur. 20 h im Bahnhof-säli. Vortrag von Arch. Conrad Furrer (Zürich): «Gärten in England und Italien».

14. April (Samstag). Eröffnung der 29. Schweizer Mustermesse in Basel.

14. April (Samstag). S. I. A.-Fachgruppe Brückenbau und Hochbau. 10.30 h im Hörsaal 3 c der E. T. H. Zürich. Dipl. Ing. H. Gicot (Fryburg): «Entwurf und Berechnung der Stau-mauer Rossens».

14. April (Samstag). Sektion Bern S. I. A. 20 h im Hotel Bristol. Hauptversammlung mit Filmvorführung über den Abbruch der Roten Brücke.